



15.01.26

Johannes 6,1-15: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Ein **Denar** ist ein Silberstück und der Tagelohn eines Arbeiters.

Gerstenbrote sind die Brote armer Leute. Die Fische waren vermutlich getrocknet - ein Grundnahrungsmittel in dieser Gegend. Die Angabe **es gab viel Gras an diesem Ort** und die Zeitangabe **kurz vor dem Passafest**, lassen auf März/April schließen. Danach ist es zu trocken.

Mit dem **Passafest** wird an den Auszug aus Ägypten erinnert.

V. 14: Die Menschen meinen den Propheten, den Mose bereits in 5. Mose 18,15 ankündigt.



Gruppenaktivität

Die SuS werden in kleine Gruppen eingeteilt und bekommen jeweils einen Vers zugeteilt. Ihre Aufgabe ist es nun, ihren Vers mit Emojis darzustellen. Entweder einfach gemalt oder digital. Wenn alle fertig sind, raten die anderen, welcher Vers dargestellt wird. Dann werden die Ergebnisse in die richtige Reihenfolge gebracht.



Fragerunde

- Welchen Auftrag gibt Jesus an Philippus? Wie hättest du reagiert?

- Warum könnte Jesus diesen Auftrag gegeben haben?
- Was hast du schon einmal mit anderen geteilt?
- Was hat Jesus hier gezeigt? Was ermutigt dich daran?
- Hast du schon mal erlebt, dass Gott für dich sorgt? Woran merkst du das?



Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der du gemerkt hast, dass Jesus die Macht hat, eine ausweglose Situation zu retten.

Oder

Etwas zum Thema **Jesus gebraucht Menschen** erzählen:

Jesus macht hier ein Wunder und er zeigt: Für mich ist alles möglich! Er testet Philippus, ob er das auch glaubt (Vers 5). Sein erster Gedanke: Gar nicht so einfach, so viele Menschen satt zu bekommen. Er rechnet alles durch. Andreas, ein anderer Jünger von Jesus, schaut sich einfach um und entdeckt den Jungen mit seinem Tagesproviand. Und nun? Jesus nimmt das Wenige, was der Junge zur Verfügung stellt und dankt Gott. Aus dem Wenigen macht Jesus viel und alle werden satt. Verrückt!

Oft fällt es schwer, Gott zu glauben, dass ihm alles möglich ist. Aber, wenn ich Gott darum bitte, dass er mir hilft, dann kann Unmögliches möglich werden. Ich kann z. B. meine Zeit, meine Fähigkeiten, mein Wissen, mein Taschengeld, meine Liebe und Hilfsbereitschaft mit anderen teilen, dann kann daraus etwas Großartiges werden - auch heute noch. Ich will mich heute von Jesus gebrauchen lassen. Machst du mit?



Sonstiges

Gemeinsam mit den SuS die Geschichte „Der Bäcker von Paris“ lesen:

<https://www.materialboerse.ejo.de/der-baecker-von-paris/>

